



Energie-/Wärmerecht

Gebäudemodernisierungsgesetz (GMG) und Wärmegesetz (WärmeG) - Aktuelles zur regulatorischen Neuausrichtung der Wärmewende

am 14. Juli 2026 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Referent

RA Joachim Held, Mag. rer. publ., RSM Ebner Stolz, Stuttgart

Der Seminarinhalt im Überblick

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) mit dem Wärmeplanungsgesetz (WPG) war als langfristiger regulatorischer Rahmen für die Dekarbonisierung des Wärmemarkts geplant. Mit der Abschaffung des sog „Heizungsgesetzes“ durch das Gebäudemodernisierungsgesetz (GMG), der Zusammenfassung wärmerechtlicher Vorschriften im neuen Wärmegesetz (WärmeG) und der Einführung einer Grüngasquote nimmt die Bundesregierung eine regulatorische Neuausrichtung für die Dekarbonisierung des Wärmemarkts vor.

Ziele des Online-Seminars

- Überblick über das Gesetzgebungsverfahren und die Inhalte der aktuellen Gesetzesentwürfe
- Bewertung des neuen regulativen Rahmens für die energiewirtschaftliche Tätigkeit von Kommunen, Stadtwerken, kommunalen Immobilienunternehmen und Fernwärmeversorgungsunternehmen
- Ausblick auf die weitere Entwicklung

Teilnehmerkreis

Das Online-Seminar wendet sich in erster Linie an Führungskräfte und Mitarbeitende von Fernwärmeversorgungsunternehmen, Kommunen, Stadtwerken und kommunalen Immobiliengesellschaften, die mit Fragen der kommunalen Wärmeplanung, dem Betrieb von Versorgungsinfrastrukturen (Strom, Gas, Wärme) für den Wärmemarkt und dem Vertrieb und Betrieb von Heizungssystemen in Wohnimmobilien befasst sind.



Termin und Veranstaltungsnummer

Dienstag, 14. Juli 2026, von 10:00 bis 12:00 Uhr - Nr. 20260714

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten „nur“ Wissen vermittelt - kompetent und effektiv!

Seminarinhalt

Vom GEG zum GMG - Überblick über das Gesetzgebungsverfahren

GMG - Die Abschaffung des Heizungsgesetzes und was vom GEG übrigbleibt

- Streichung der §§ 71 ff. GEG und Auswirkungen auf die kommunale Wärmeplanung
- Klimaschutzziele und neuer Dekarbonisierungspfad des GMG
- Grüngasquote, Fördermittel und Co. - Flexiblere und einfachere Förderinstrumente für dekarbonisierte Heizungstechnologien
- 1:1 Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinien-Novelle (EBPD)

WärmeG - Investitionssicherheit ./.. Verbraucherschutz?

- Zusammenführung der unterschiedlichen wärmerechtlichen Verordnungen, Förderprogramme und sonstigen gesetzlichen Regelungen in einem neuen, einheitlichen Gesetz (WärmeG)
- Investitionssicherheit für Dekarbonisierungsinvestitionen in der Fernwärmeversorgung durch Novellierung der AVBFernwärmeV und WärmeLV
- Ausbau der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)
- Verbraucherschutz durch Preistransparenz, Aufsicht und Schlichtungsverfahren

Fragen und Diskussion

Während des Online-Seminars können Sie über Ihr Mikrofon oder schriftlich über das Chat-Feld mit dem Referenten kommunizieren. Der Referent beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit.

Auch im Anschluss ist [RA Joachim Held](#) über sein Autorenprofil auf unserer Website erreichbar.



Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 225,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 20%.

Die Weitergabe der Unterlagen und des Zugangslinks an Personen, die nicht zum Seminar angemeldet sind, ist unzulässig.

Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset.

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Kopie Ihrer Angaben. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem **angemeldeten Teilnehmer** stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail. Die Weitergabe ist nicht zulässig.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.



Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich und zulässig ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089 235050 - 82

Telefax: 089 235050 - 89

E-Mail: seminare@vkw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!